



28. Januar 2021

## **Klinikum Wolfsburg weitet FFP2-Maskenpflicht aus**

### **Dynamische Pandemielage erfordert verschärftes Hygienekonzept**

Das Klinikum Wolfsburg, die dort integrierten Praxen sowie das MVZ WOB am Klinikum verschärfen die Maskenpflicht. Ab dem kommenden Montag, 1. Februar 2021, müssen alle Patient\*innen, die hier ambulant versorgt werden beziehungsweise Sprechstundentermine wahrnehmen, eine FFP2-Maske tragen. Diese Regelung gilt auch für Besucher\*innen, die weiterhin nur in Ausnahmefällen das Klinikum betreten dürfen. Mit dem erweiterten Hygienekonzept möchten die Gesundheitseinrichtungen am Klieversberg das Infektionsrisiko für Patient\*innen, Besucher\*innen und Mitarbeitende so weit wie möglich einschränken.

Grund für die Verschärfung der Maskenpflicht sei die dynamische Pandemielage, erklärt der Ärztliche Direktor des Wolfsburger Klinikums, Prof. Dr. Matthias Menzel: „Wir haben die aktuelle Situation in Wolfsburg sowie das mögliche Auftreten von neuen Mutationen des Corona-Virus stets im Blick. Im Klinikum leiten wir daraus alle erforderlichen Maßnahmen ab, um auch weiterhin die Gesundheit unserer Patientinnen und Patienten sowie unserer Beschäftigten bestmöglich zu schützen.“

Wie Menzel bezeichnet auch Klinikumsdezernentin Monika Müller die Ausweitung der FFP2-Maskenpflicht im Klinikum als wichtigen neuen Baustein während der Pandemie: „Bundesweit mussten bereits mehrere Kliniken nach einem internen Corona-Ausbruch ihre Leistungen herunterfahren. In Wolfsburg wollen wir das mit dem erweiterten Hygienekonzept so gut es geht verhindern, denn FFP2-Masken schützen den Träger sowie Personen im direkten Umfeld vor einer möglichen Infektion.“

Ambulante Patient\*innen sowie Besucher\*innen können ihre FFP2-Maske selbst mitbringen oder diese direkt am Informations-Center am Haupteingang des Klinikums an der Sauerbruchstraße und am MVZ-Eingang erwerben. Ab dem kommenden Montag wird Personal das Tragen der Masken kontrollieren.

Das Klinikum Wolfsburg hat bereits zu Beginn der Pandemie ein Hygienekonzept für Patient\*innen und Mitarbeitende entwickelt und passt dieses laufend an. So werden beispielsweise alle stationären Patient\*innen des Klinikums bereits seit dem vergangenen Frühjahr zur Aufnahme auf eine COVID-19-Infektion getestet. Während des Krankenhausaufenthalts sind sie zudem verpflichtet, einen medizinischen Mund-Nase-Schutz zu tragen. Für die Beschäftigten des Klinikums gilt die FFP2-Maskenpflicht bereits seit dem vergangenen Oktober.

#### **Kontakt:**

Kommunikation und Medien  
Klinikum Wolfsburg  
Tel. 05361 80-1199  
Email: [presse@klinikum.wolfsburg.de](mailto:presse@klinikum.wolfsburg.de)